



## Unterausschuss Jugendhilfeplanung

### Kiez-Kita – Bildungschancen eröffnen



## 1. Historie

### Ausgangslage im Land Brandenburg

- unterschiedliche Sozialräume im Land Brandenburg
  - ➔ große Unterschiede und Herausforderungen in den einzelnen Kindertagesstätten

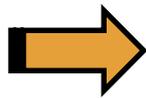
## 1. Historie

die Idee

Mit dem Landesprogramm sollen:

- Kinder und ihre Familien in ihren unterschiedlichen familiären sowie sozialen Situationen unterstützt werden
- Familien und Kindertageseinrichtungen in ihrer Kompetenz gestärkt werden, ein für Kinder lernförderliches Klima zu schaffen und Bildungsanregungen zu ermöglichen
- Folgen sozialer Benachteiligung frühestmöglich begegnet werden

## 1. Historie



Das soll durch den Einsatz einer zusätzlichen Fachkraft gelingen, die die Kita personell verstärkt (welche jedoch nicht zum notwendigen pädagogischen Personal zählt) sowie die Kinder und Eltern mit einer besonderen fachlichen Kompetenz unterstützt.

# 1. Historie

## Ziele

- Mitwirkung bei der praktischen pädagogischen Arbeit mit den Kindern in der Kindertagesstätte
- Stärkung der Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungskompetenzen
- Weiterentwicklung der pädagogischen Ansätze und Konzepte um den Folgen sozialer Benachteiligung zu begegnen
- Weiterentwicklung der päd. Ansätze und Konzepte im Sinne einer inklusiven Kindertagesstätte um möglichst allen Kindern im Sozialraum den Besuch der Kita zu ermöglichen
- Kooperation mit familienunterstützenden Diensten und Leistungen der Region



## 2. Kiez Kita im Landkreis Uckermark

### Ausgangslage Uckermark

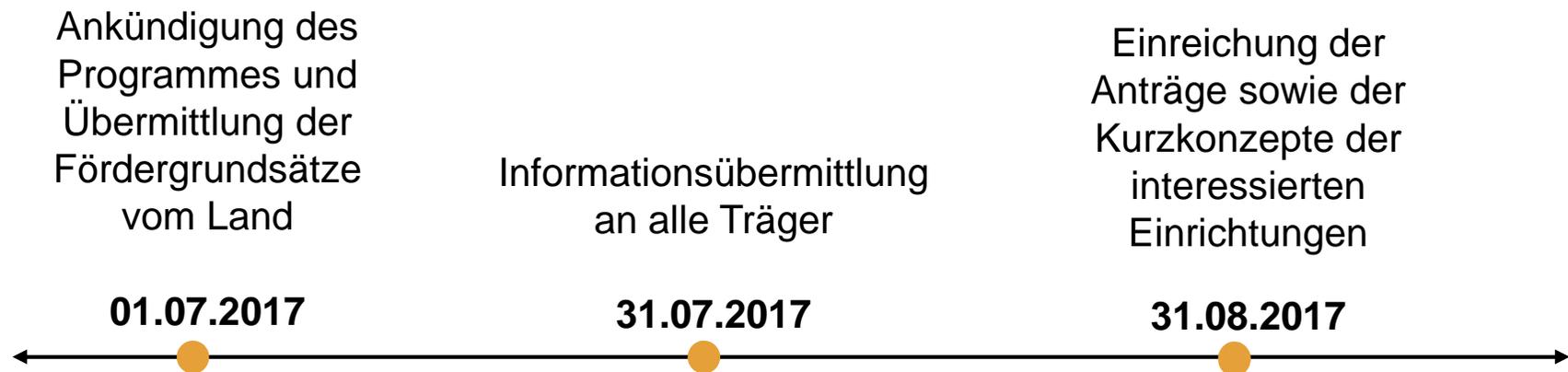
- 96 Kindertageseinrichtungen in der Uckermark (Platzkapazitäten zwischen 15 – ca. 400 Kindern)
- eingebettet in verschiedene soziokulturelle Kontexte
- zumeist städtische Kitas, in der Nähe prekärer Wohngebiete, betreuen eine hohe Anzahl von Kindern aus Familien problematischer sozialer Milieus



große Herausforderung in der pädagogischen Arbeit mit den Kindern, als auch in der Zusammenarbeit mit den Eltern

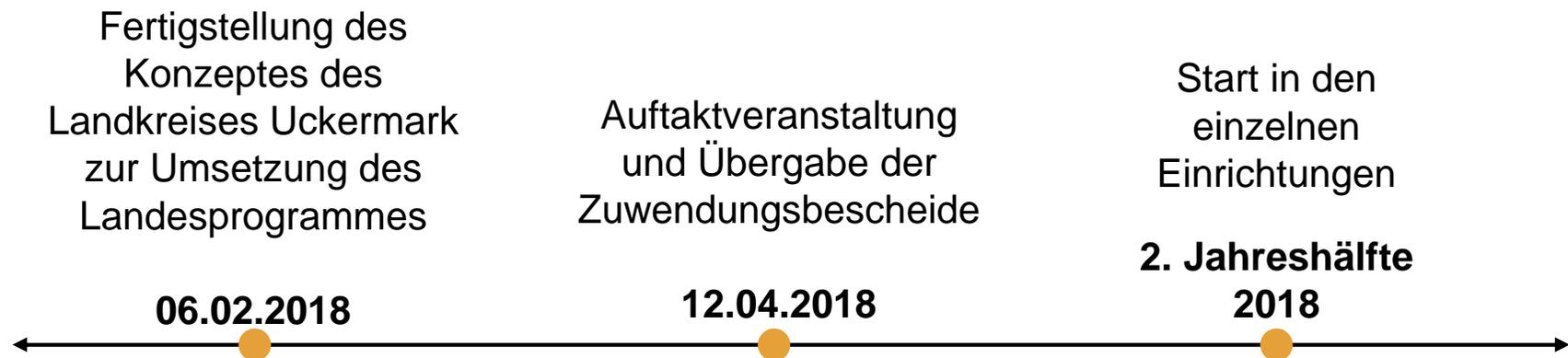
## 2. Kiez Kita im Landkreis Uckermark

von der Idee bis zur Umsetzung

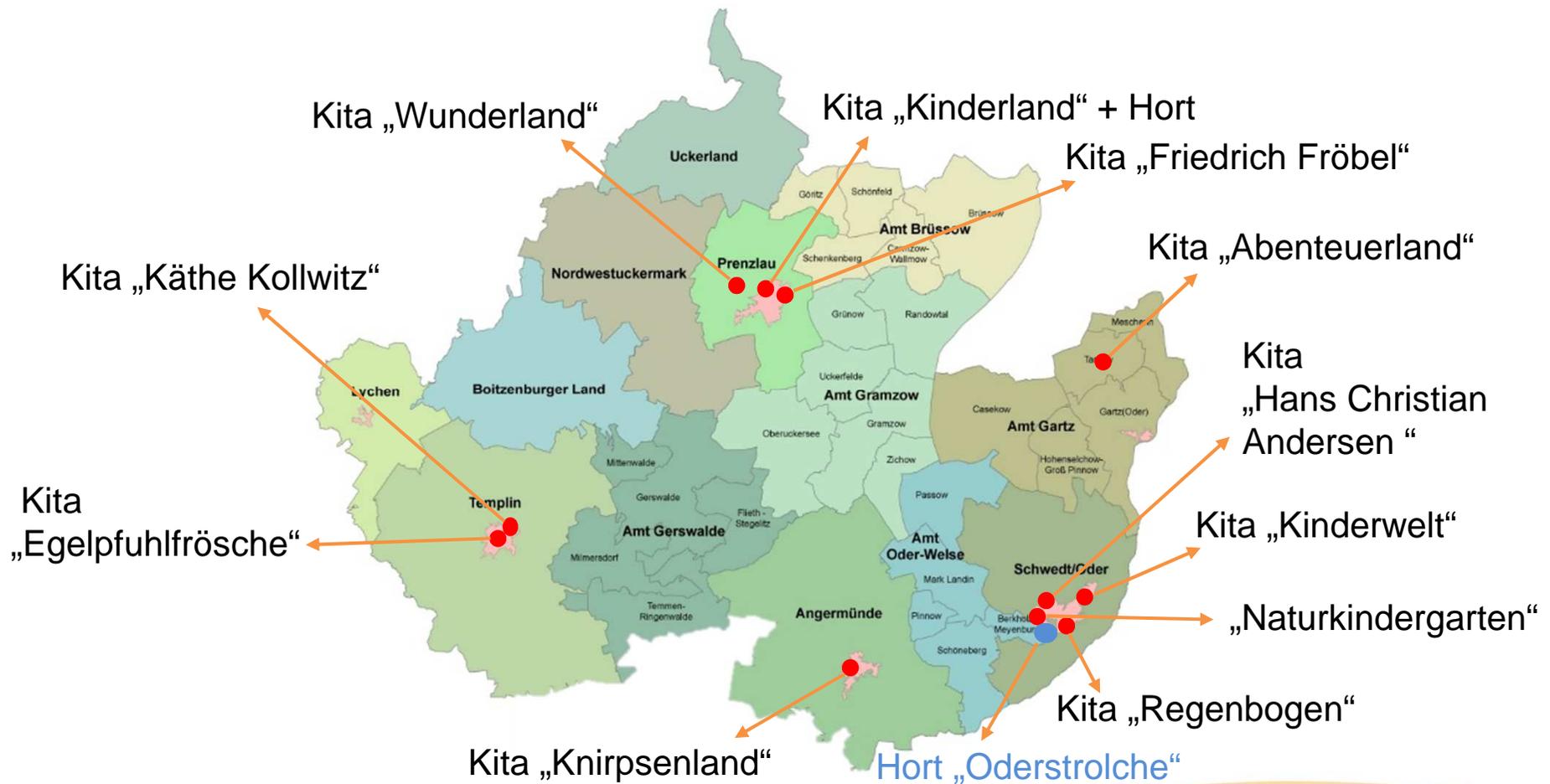


## 2. Kiez Kita im Landkreis Uckermark

von der Idee bis zur Umsetzung



### 3. Standorte

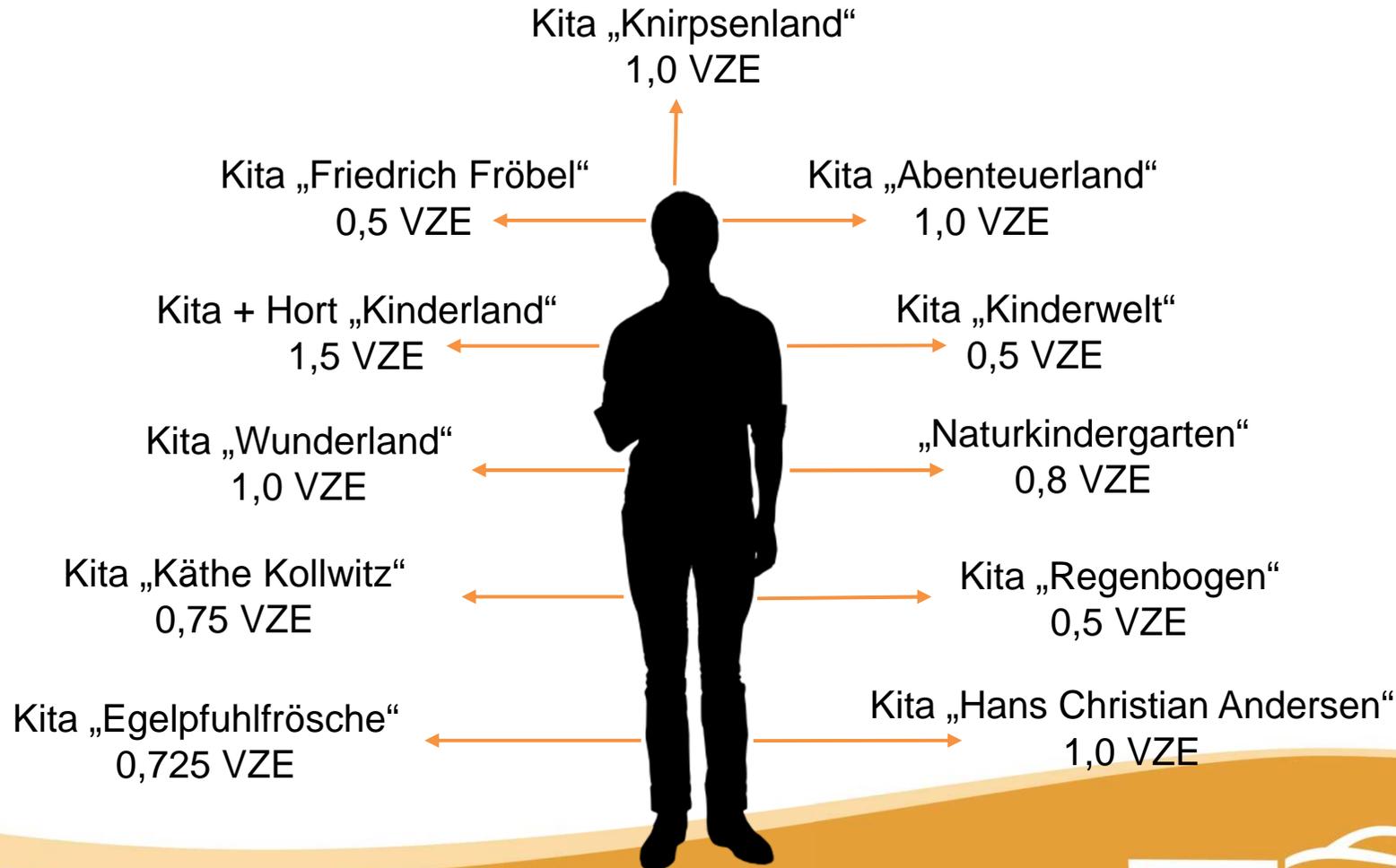


## 4. Fachkräfteübersicht

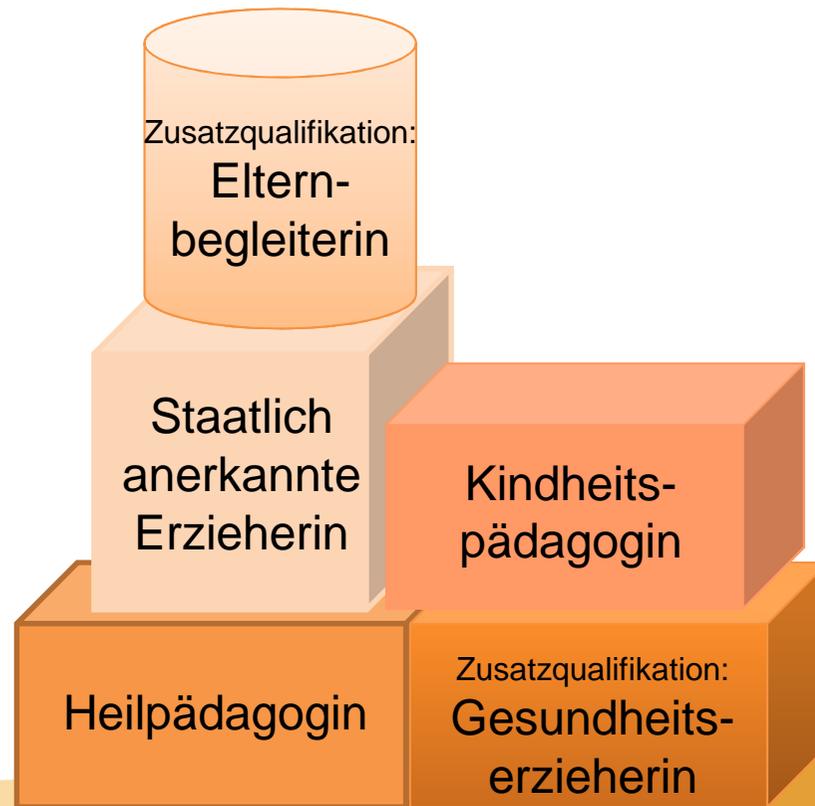
- 12 Fachkräfte sind im Programm integriert, die mit ihren Qualifikationen und Kompetenzen die Arbeitsschwerpunkte der Kiez Kitas im Landkreis Uckermark abdecken können



## 4. Fachkräfteübersicht



## 4. Fachkräfteübersicht



## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

Die vom Landkreis Uckermark gesetzten Schwerpunkte:

- Individuelle Beratung und Unterstützung von Eltern
- Zusammenarbeit mit anderen fachkompetenten Akteuren
- Überprüfung und Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeption im Zusammenhang mit partizipativen Formen der Elternarbeit und der Vermeidung sozialer Benachteiligungen von Kindern mit Entwicklungsrückständen, im Sinne von Inklusion

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

### Kita „Egelpfuhlfrösche“ – Templin

- Elternberatung
- Umsetzung einer inklusiven Arbeitsweise
- Bearbeitung des pädagogischen Mehrbedarfes  
(u.a. Frustrationstoleranz und Selbstregulationsmechanismen aufbauen)

### Kita „Käthe Kollwitz“ – Templin

- Partizipation
- Qualitativ hochwertige Elterngespräche und das Angebot von Elternsprechstunden
- Konzeptionsentwicklung mit dem Schwerpunkt Inklusion

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

### Kita „Knirpsenland“ – Angermünde

- Inklusionsbewusste Zusammenarbeit in der Kita
- Schaffen neuer Angebote
- Abbau von Abwehrhaltungen durch Öffnung der Familienkulturen für ein selbstverständliches Neben- & Miteinander
- Elternbildung und Elternstärkung

### Kita „Abenteuerland“ – Tantow

- sozial-kulturelles Zusammenwachsen der Kinder und Eltern
- Abbau von Sprachbarrieren
- Konzeptionelle Weiterentwicklung im Sinne von Inklusion und Partizipation

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

Kita „Kinderland“ – Prenzlau

- Konzeptionelle Weiterentwicklung
- Inklusion
- Stärkung Elternarbeit (u.a. eine aktivere Einbindung von Eltern mit Migrations- und Flüchtlingshintergrund)
- weitere Vernetzung innerhalb des Sozialraumes

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

### Kita „Friedrich Fröbel“ – Prenzlau

- Stärkung der Eltern bei der Wahrnehmung der Erziehungskompetenzen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung
- Kooperation mit Anbietern familienunterstützender Dienste der Region

### Kita „Wunderland“ – Dedelow

- Integrationsarbeit
- Familienzentrum als Generationentreff

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

„Inklusiver Naturkindergarten“ – Schwedt

- Stärkung der Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungskompetenzen (u.a. durch Elternbegleitung)
- Weiterentwicklung der pädagogischen Ansätze

Kita „Hans Christian Andersen“ – Schwedt

- Ausweitung Elternarbeit und Partizipation
- Weiterentwicklung der päd. Ansätze und der Konzeption im Sinne von Inklusion

## 5. Inhaltlich Schwerpunkte Kiez-Kita

### Kita „Kinderwelt“ – Schwedt

- Eltern erreichen, beteiligen, begeistern
- Weiterentwicklung pädagogischer Ansätze

### Kita „Regenbogen“ – Schwedt

- Elternberatung
- Inklusion
- Weiterentwicklung der pädagogischen Ansätze durch individuelle Förderarbeit mit Eltern / Kind
- Kooperation und Vernetzung

## 6. Stolpersteine des Programmes

Die Kitas berichteten von folgenden Schwierigkeiten:

- Rollenklärung im Team  
+ Ablösungsprozess aus der Gruppe
- Vertretungssituation  
(bei fehlendem notwendigen pädagogischen Personal  
auf Grund von Krankheit)
- fehlende Nachhaltigkeit (temporäres Landesprogramm)

## 7. Steuerung des Projektes durch das Land und den Landkreis

Der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe stellt die fachliche Begleitung und die Umsetzung des Landesprogramms auf örtlicher Ebene sicher.

- Beratung und Unterstützung der Kiez-Kitas
- begleitete Netzwerkarbeit durch die Arbeitsgruppe Kiez-Kita
- Öffentlichkeitsarbeit
- fachlicher Austausch mit anderen Akteuren im Sozialraum



## 7. Steuerung des Projektes durch das Land und den Landkreis

Für die überregionale fachliche Begleitung, das Controlling und die Evaluation des Programms fördert das MBS den Träger „Gesundheit Berlin-Brandenburg“.

Organisation von:

- Landesweiten Arbeitstreffen
- fachlichen Austauschmaßnahmen
- Fachtagungen



Foto: Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit



Landkreis Uckermark - Jugendamt

Karl-Marx-Straße 1

17291 Prenzlau

Telefon: 03984 - 70 1151

E-Mail: [sekretariat-jugendamt@uckermark.de](mailto:sekretariat-jugendamt@uckermark.de)

[www.uckermark.de](http://www.uckermark.de)



Jugendamt - SG512 Kitapaxisberatung